

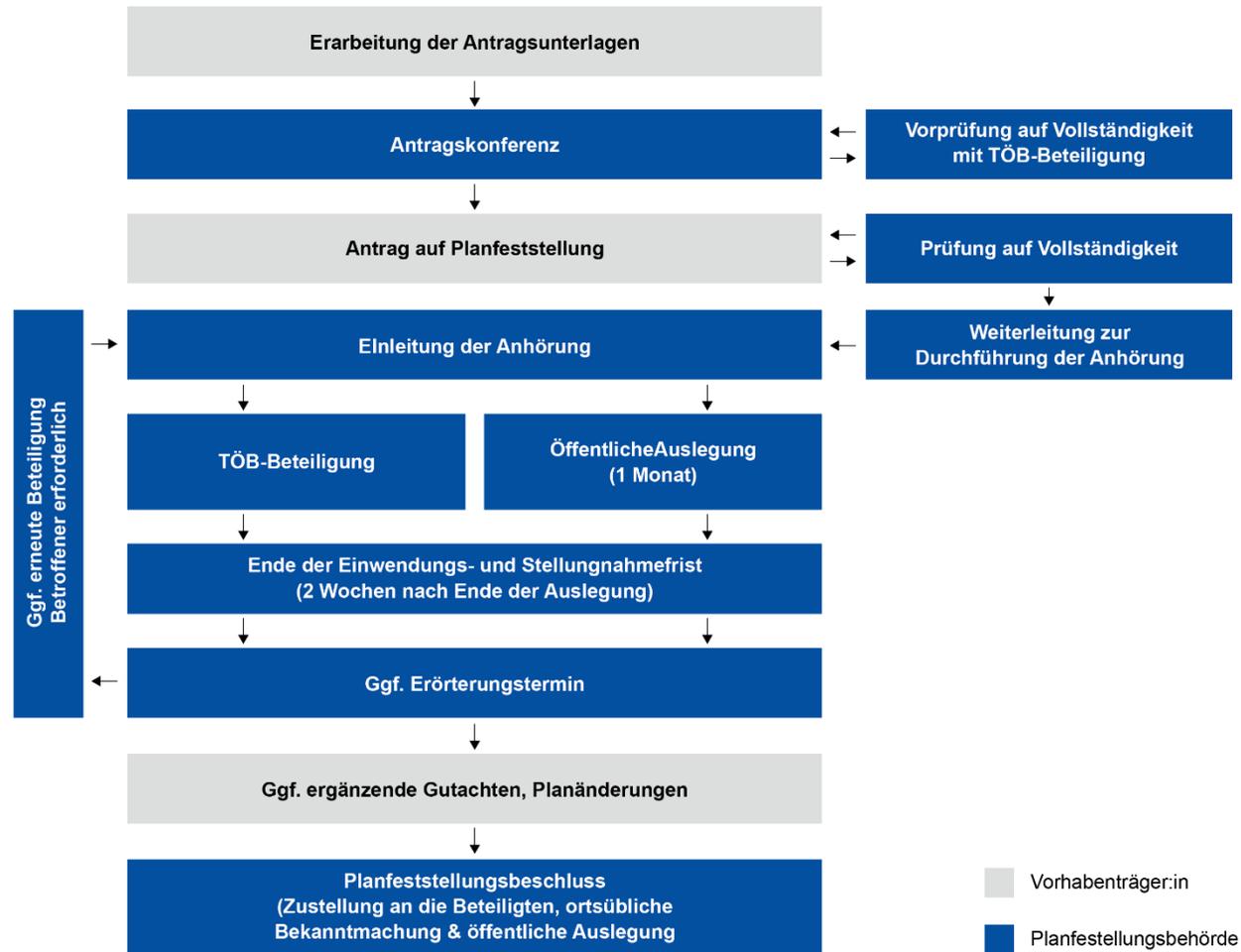
Planfeststellungsverfahren zum BOB-Projekt

Themen

1. Was ist ein Planfeststellungsverfahren?
2. Ablauf des Planfeststellungsverfahrens
3. Öffentliche Bekanntmachung des Vorhabens
4. Auslage und Einsichtnahme der Genehmigungsunterlagen
5. Einreichung von Stellungnahmen und Einwendungen
6. Zeitliche Einordnung der Verfahrensschritte

- Genehmigungsverfahren zum Bau oder der Änderung größerer Infrastrukturvorhaben
- Ziel: Ermittlung, Erörterung und **Abwägung aller öffentlichen und privaten Belange** und Ausgleich widerstreitender Interessen
- Zulässigkeit des Vorhabens wird mit dem **Planfeststellungsbeschluss** festgestellt. Er ersetzt alle nach anderen Rechtsvorschriften notwendigen öffentlich-rechtlichen Genehmigungen, Erlaubnisse, Bewilligungen und Zustimmungen.
- **Gesetzliche Grundlagen**
 - Verwaltungsverfahrensgesetz (VwVfG, §§ 72 -78)
 - Hessisches Verwaltungsverfahrensgesetz (HVwVfG, §§ 72 -78)
 - Fachplanungsgesetze

2. Ablauf des Planfeststellungsverfahrens



Bekanntmachung durch die Universitätsstadt Marburg:

- Hinweisbekanntmachung in der Oberhessischen Presse (OP)
- Amtliche Bekanntmachung auf der städtischen Website
<https://www.marburg.de/politik-stadtgesellschaft/marburg-auf-einen-blick/amtliche-bekanntmachungen/>

Bekanntmachung durch das Regierungspräsidium Gießen (RP):

- Öffentliche Bekanntmachung über die Website des RP Gießen
www.rp-giessen.hessen.de+rubrik+presse+oeffentliche+bekanntmachung+planfeststellung

Auslage durch die Universitätsstadt Marburg:

Bauamt
Herr Stein (Raum 107, 1. OG)
Barfüßer-Str. 11, 35037 Marburg

Einsichtnahme über BOB-Projekt-Website: www.bob-marburg.de

Einsichtnahme beim Regierungspräsidium Gießen (RP) über die Website:

www.rp-giessen.hessen.de+rubrik+presse+öffentliche+bekanntmachung+planfeststellung

Durch wen:

- **Träger öffentlicher Belange** (Behörden und Fachämter, deren Aufgabenbereich durch das Vorhaben berührt wird)
- **anerkannten Natur- und Umweltschutzvereinigungen**
- **Betroffene Bürgerinnen und Bürger**

Einreichung von Einwendungen bei der Universitätsstadt Marburg:

Magistrat der Universitätsstadt Marburg
FD Tiefbau, z. Hd. Herrn Stein
Barfüßer-Str. 11, 35037 Marburg
(E-Mail: tiefbau@marburg-stadt.de)

Einreichung von Einwendungen beim Regierungspräsidium Gießen:

Regierungspräsidium Gießen (Anhörungsbehörde)
Dezernat 33
Landgraf-Philipp-Platz 1 – 7
35390 Gießen

Formvorgaben:

- schriftlich
- zur Niederschrift bei der Behörde
- elektronisch, nur mit qualifizierter elektronischer Signatur (EU-Verordnung Nr. 910/2014)

Mindestumfang der Einwendung:

- Name, Anschrift, Belang, Maß der Beeinträchtigung, Unterschrift

6. Zeitliche Einordnung der Verfahrensschritte

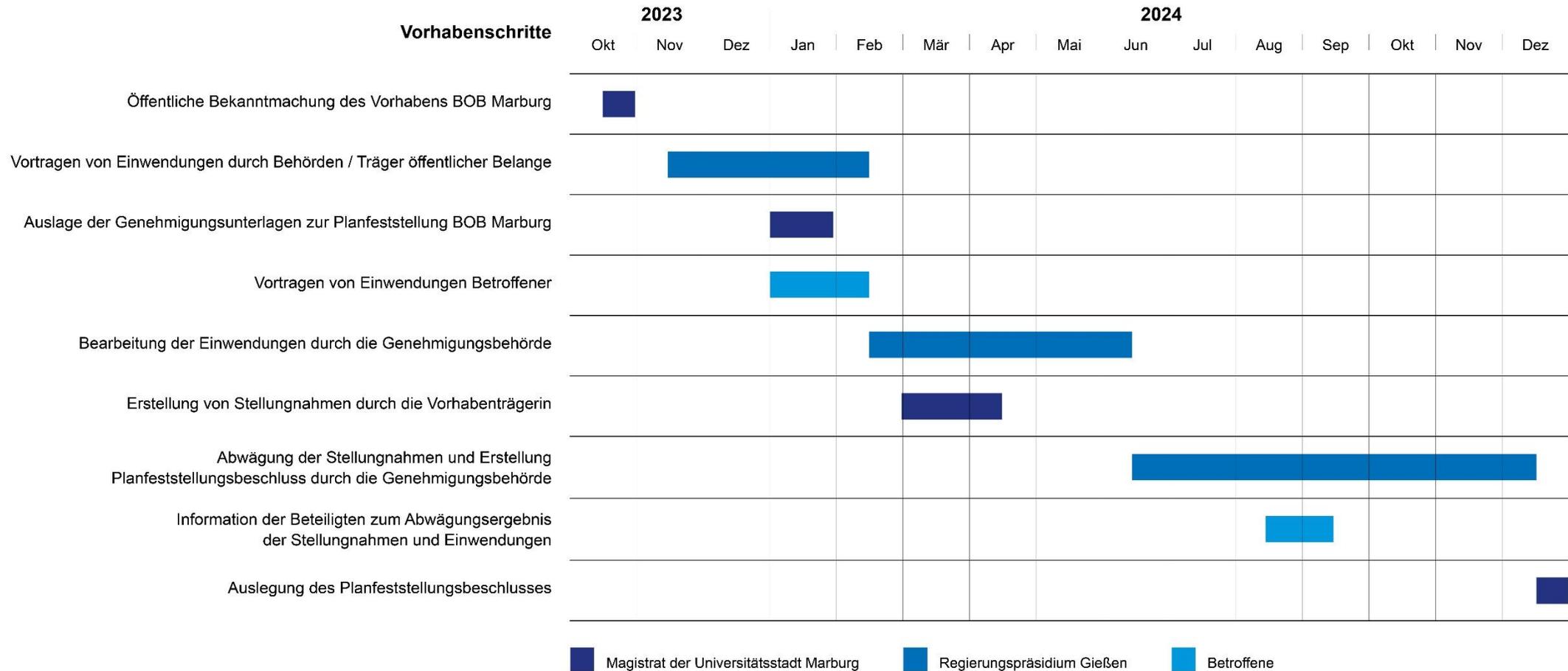


Abb.: Voraussichtlicher Ablauf des PFV BOB Marburg